

Autor: DICZ, 24.12.2014

RMC-ler entnerven Bonlandener

Am 1. Spieltag der Rückrunde in der Radball-Bezirksliga, Staffel 2, trat die Radballmannschaft Reutlingen II des 1. RMC Reutlingen in Gärtringen an.

Feldspieler Thomas Mangold und der Bad Uracher Torspieler Jörg Scheika hatten in der dortigen Schwarzwaldhalle drei Spiele der Saison 2014/2015 für den 1. RMC zu absolvieren. Ihr Ziel war es, den Anschluss nach oben und damit in Richtung der Aufstiegsplätze, nicht aus den Augen zu verlieren.

In ihrem ersten Spiel des Samstagabends, gegen Gärtringen 8, lief laut Scheika "gar nichts." Zur Halbzeit 1:3 im Rückstand, hatten die beiden RMC-ler "viel Pech bei der Aufholjagd", verzeichneten zwei Pfostenschüsse und verloren die Partie unglücklich mit 4:5 Toren.

Beim 12:4-Sieg gegen Böblingen II, nach der ersten Spielhälfte bereits 6:1 in Führung, war es "super gelaufen." Für Torspieler Scheika, weil er "zu viele Gegentore" kassierte, dennoch nicht gänzlich zufriedenstellend, "weil wir, wenn wir aufsteigen wollen, auch auf das Torverhältnis schauen müssen." In ihrem dritten und damit letzten Spiel des Abends hieß der Gegner Bonlanden II. Mit den Worten "zur Pause stand es unentschieden 3:3, danach haben wir sie echt an die Wand gespielt. Die Bonlandener waren entnervt", bilanzierte der Ermstälener im Dress des 1. RMC Reutlingen den souveränen Sieg in Höhe von 7:4.

In der Tabelle stehen Mangold/Scheika nach dem ersten Spieltag der Rückrunde noch aussichtsreich auf Platz fünf. Bei einem Spiel weniger nur vier Punkte vom angestrebten Relegationsplatz entfernt.

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm